

Datenschutzerklärung des Partnerschaftsverein Wehretal e.V.

Datenschutz

Wir nehmen den Schutz ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften.

Es werden verschiedene personenbezogene Daten erhoben. Personenbezogene Daten sind Daten, mit denen sie persönlich identifiziert werden können.

Verantwortliche Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung in unserem Verein ist:

Frank Planner

Berliner Straße 11

37287 Wehretal - Hoheneiche

Telefon: 05658/ 923258

E-Mail: frank.planner@web.de

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen Personen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Widerruf zur Datenverarbeitung

Mitglieder haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Diese Rechte können schriftlich bei der genannten verantwortlichen Stelle geltend gemacht werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Den Mitgliedern steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Hessen der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, mit Sitz in 65189 Wiesbaden. Weitere Informationen unter : <https://datenschutz.hessen.de/datenschutz/vereine>

Recht auf Datenübertragbarkeit

Es besteht das Recht, Daten, die wir in Erfüllung eines Vertrages automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format auszuhändigen. Sofern sie die direkte Übertragung der Daten an einen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Vereinstätigkeit von unseren Mitgliedern erhalten. Weiterhin Daten, die für die Erbringung unserer Leistungen erforderlich sind, das sind personenbezogene Daten die wir von Dritten zulässiger Weise erhalten haben. Zum anderen verarbeiten wir personenbezogene Daten, die aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässiger Weise gewonnen haben.

Relevante personenbezogene Daten können sein:

Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Legitimationsdaten, Authentifikationsdaten, Bankverbindungsdaten.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für den Verein sind freiwillig, der Abschluss bzw. die Durchführung von Vereinsleistungen ist ohne die Verarbeitung der Daten aber nicht möglich.

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden ausschließlich zur Erfüllung der in dieser Satzung genannten Zwecke und Aufgaben des Vereins verarbeitet, insbesondere zur Mitgliederverwaltung, Förderung der Partnerschaften und zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Darüber hinaus verarbeiten wir die personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen (z.B. Aufbewahrungspflichten) gem. Art. 6 Abs. 1 c DSGVO. Soweit erforderlich, verarbeiten wir die Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Z.B. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten; Gewährleistung der IT Sicherheit und des IT-Betriebs; Verhinderung von Straftaten gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO.

Datenkenntnis

Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Personen Zugriff auf ihre Daten, die diese zur Erfüllung der Vereinsarbeit und gesetzliche Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese die datenschutzrechtlichen Grundlagen wahren. Dies können sein: z.B. Lieferanten; Rechtsberatung; Zahlungsverkehrsbeauftragte. Darüber hinaus können die personenbedingten Daten an weitere Empfänger, wie Behörden zur Erfüllung der gesetzlichen Mitteilungspflicht, übermittelt werden.

Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden von so lange aufbewahrt, wie dies vernünftigerweise als nötig erachtet wird, um die genannten Zwecke zu erreichen und wie dies nach anwendbarem Recht zulässig ist. Als Grundlage dienen die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder Verjährungsfristen potenzieller Rechtsansprüche, sofern noch nicht abgelaufen. Dies sind: Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen; Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen von Verjährungsvorschriften, diese können bis zu 30 Jahre betragen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht.

Veröffentlichung

Im Zusammenhang mit seinen satzungsgemäßen Veranstaltungen (z.B. Partnerschaftsbesuche, Mitgliederversammlungen) veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder auf seiner Homepage und übermittelt solche Daten und Fotos an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Die Veröffentlichung / Übermittlung der Daten umfasst hierbei höchstens Name (soweit möglich in abgekürzter Form), Vereinszugehörigkeit, Funktion und Aufgabe im Verein sowie – falls erforderlich oder zwangsläufig mit Partnerschaftsbesuchen verbunden sind.

Auf seiner Homepage berichtet der Verein auch über Jubiläen, Ehrungen (z.B. wegen langjähriger Mitgliedschaft und Arbeit im Verein) sowie Geburtstage seiner Mitglieder. Hierbei werden Fotos von Mitgliedern und höchstens folgende personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht: Name, Vereins- sowie Abteilungszugehörigkeit und deren Dauer, aktuelle und frühere Funktionen im Verein und – soweit erforderlich – Alter, Geburtsjahrgang oder Geburtstag. Berichte über Ehrungen nebst Fotos darf der Verein – unter Meldung von Name, aktuelle und frühere Funktionen im Verein, Vereins- sowie Abteilungszugehörigkeit und deren Dauer – auch an andere Print- und Telemedien sowie elektronische Medien übermitteln. Im Hinblick auf Jubiläen, Ehrungen und Geburtstage kann das einzelne Mitglied jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung / Übermittlung von Fotos sowie seiner personenbezogenen Daten allgemein oder für einzelne Ereignisse widersprechen. Wird der Widerspruch bis 4 Wochen vor dem Ereignis ausgeübt, unterbleibt die Veröffentlichung / Übermittlung. Bei späterem Widerspruch entfernt der Verein Daten und Fotos des widersprechenden Mitglieds von seiner Homepage und verzichtet auf künftige Veröffentlichungen / Übermittlungen in diesem Bereich.

Mitgliederlisten werden als Datei an Vorstandsmitglieder, sonstige Funktionäre und Mitglieder herausgegeben, soweit deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Verein die Kenntnisnahme erfordern. Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte (z.B. Minderheitenrechte, Teilnahmerechte) benötigt, wird ihm eine Datei der notwendigen Daten gegen die schriftliche Versicherung ausgehändigt, dass Namen, Adressen und sonstige Daten nicht zu anderen Zwecken Verwendung finden und die erhaltenen Daten, sobald deren Zweck erfüllt ist, zurückgegeben, vernichtet oder gelöscht werden.

Wehretal, den 7.11.2019

